

## Referenten

### Prof. Dr. Jens Brockmann

Stellv. Klinikdirektor der Klinik für Allgemein-,  
Viszeral- und Transplantationschirurgie  
Universitätsklinikum Münster

### Prof. Dr. Lutz Fischer

Direktor der Klinik für Viszerale Transplantationschirurgie  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

### Priv.-Doz. Dr. Florian Grahammer

Direktor des Universitären Transplantations Centrum (UTC)  
Leiter der Stabstelle Transplantation  
stellv. Klinikdirektor der III. Medizinischen Klinik  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

### Prof. Dr. Tobias B. Huber

Direktor der III. Medizinischen Klinik und Poliklinik  
Ärztlicher Leiter des Zentrums für Innere Medizin  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

## Hinweise zur technischen Durchführung

Die Fortbildung wird ausschließlich als Web-Fortbildung durchgeführt. Dazu wird das Programm „Cisco Webex“ benutzt. Eine Software muss nicht installiert werden. Sie benötigen dazu lediglich einen Rechner mit Internetzugang. Eine Videokamera ist nicht nötig.

Sie bekommen vor der Veranstaltung einen link per Mail zugeschickt, über den Sie sich in die Fortbildung einwählen können. Dazu ist es nötig, dass Sie sich vorher für diese Fortbildung bei uns mit Ihrer E-Mail-Adresse registrieren.

**Bitte melden Sie sich daher bis spätestens 29. 6. an unter**

E-Mail: [transplantation@uke.de](mailto:transplantation@uke.de)

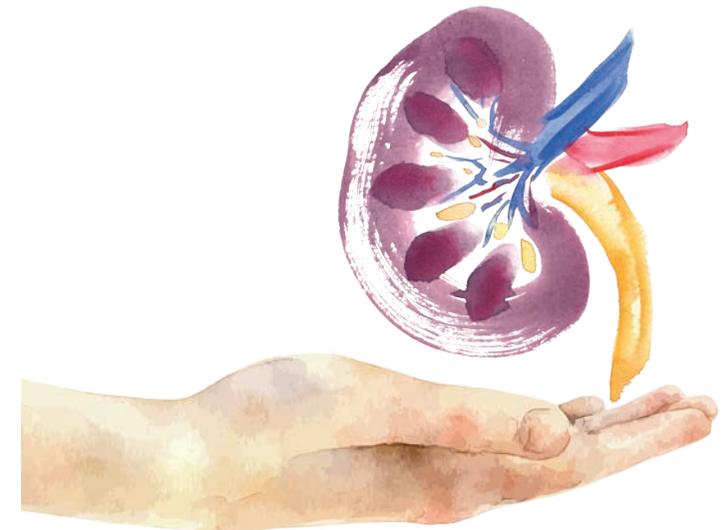
Telefon: +49 (0)40 7410 - 28700

Fax: +49 (0)40 7410 - 40700

Nach der Anmeldung erhalten Sie außerdem noch weitergehende Informationen zur technischen Durchführung.



Universitäres  
Transplantations Centrum



Fortbildungsveranstaltung

## Tx-Akademie Niere

**Maschinenperfusion:  
Stand – Herausforderung – Ziele**

Dienstag, 30. Juni 2020 | Beginn: 17 Uhr



Wir danken **Astellas, Novartis und Chiesi** für die  
freundliche Unterstützung.

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege, liebe Gäste,

auch wenn aktuell alle Gedanken und Initiativen um die Bewältigung der Corona-Pandemie kreisen, werden jetzt aufgeschobene und in den Hintergrund getretene Probleme umso dringender einer Lösung bedürfen, wenn COVID-19 nicht mehr ausschließlich unser Handeln bestimmt.

Eines dieser Probleme in der Transplantationsmedizin ist die Verbesserung der Organqualität marginaler Organe, um das Outcome nach Transplantation zu verbessern und insbesondere auch die Funktion der transplantierten Organe über einen langen Zeitraum zu optimieren. Daher freuen wir uns mit einem national und international ausgewiesenen Experten, Herrn Prof. Dr. Jens Brockmann vom Uniklinikum in Münster, dieses wichtige Thema diskutieren zu können.

Ziel der Fortbildung und Diskussion ist, die Pathophysiologie marginaler Organe zu verstehen, Möglichkeiten der Organperfusion zu kennen und neue Konzepte zur Behandlung marginaler Organe zu entwickeln.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Prof. Brockmann, erstmals das Wagnis einer Web-basierten Fortbildung mit uns einzugehen.

Wir freuen uns auf eine interessante und spannende Fortbildungsveranstaltung.

Ihr Team der Tx-Akademie des UTC und der kooperierenden Kliniken.



50 Jahre Nierentransplantation

## Programm | Tx-Akademie NIERE

**Dienstag, 30. Juni 2020**

17.00 – 17.15 Uhr

### **Begrüßung**

Prof. Dr. Lutz Fischer | UKE

*Vortrag & Diskussion*

17.15 – 18.00 Uhr

### **Organperfusion: Pathophysiologie, Konzepte, klinischer Einsatz und Perspektiven**

Prof. Dr. Jens Brockmann | Münster

18.00 – 19.15 Uhr

### **Zusammenfassung und Ausblick:**

### **Maschinenperfusion: Stand – Herausforderung – Ziele**

Prof. Dr. Tobias B. Huber | UKE

### **Diskussionsleitung**

Priv.-Doz. Dr. Florian Grahammer

## Organisation

### **Wissenschaftliche Organisation:**

Prof. Dr. Friedrich Thaiss

E-Mail: [thaiss@uke.de](mailto:thaiss@uke.de)

### **Veranstaltungsorganisation:**

Dr. phil. Stefan Kiesel

Telefon: 040 7410 - 54778

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Universitäres Transplantations Centrum (UTC)  
Hauptgebäude O10  
Martinistraße 52 | 20246 Hamburg

Die Veranstaltung wurde mit 3 Fortbildungspunkten bei der Ärztekammer Hamburg anerkannt.